

Literatur- und Medienliste

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Literatur und anderen Medien zu Nigeria sowie zum Thema «Ich will euch stärken, kommt!» Mt 11, 28.

Tipp: Viele Medien sind in der Bibliothek ausleihbar (auch Fernleihe). Buchhandlungen helfen gern, etwas antiquarisch zu erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen, Sehen und Hören und bei der Vorbereitung des Weltgebetstages.

Glauben, Bibel

Weltgebetstag Schweiz zu 2026 Nigeria: «**Ich will euch stärken, kommt!**» Liturgieheft, Arbeitsheft «Infos und Ideen», und Downloads: wgt.ch/

Ulrike Bechmann: **Ich will euch Ruhe geben. Kommt! Bibelarbeit** für den Weltgebetstag, Nigeria 2026. unipub.uni-graz.at/obvugrveroeff/download/pdf/12374545; Bibelarbeit zur Bibelstelle Mt 11, 28-30 am Europäischen Treffen des WDP in Edinburgh, Juni 2025 (deutsche Rückübersetzung)

Kultur, Geschichte

Afrika ist kein Land. Das zeitgemässe Porträt eines Kontinents, Dipo Faloyin, Suhrkamp Taschenbuch 2023, ISBN 978-3-518-47320-7, 398 Seiten.

Der Nigerianer Dipo Faloyin zeichnet mit Biss und unwiderstehlichem Charme ein zeitgemässes Porträt des vielgestaltigen Kontinents Afrika und korrigiert damit eine globale Wahrnehmungsverzerrung. Wir lesen unter vielem anderen: Urbanes Leben in Lagos; die einzigartige Rolle der Aunties im Grossfamiliengefüge; der erfolgreiche Kampf für Demokratisierung; die kulinarische Rivalität um das Jollof-Reisgericht...

In Bewegung – Kulturerbe aus Benin in Schweizer Museen, Begleitpublikation zur Ausstellung «Im Dialog mit Benin» (1924/25), Hrsg. Esther Tisa Francini, Alice Hertzog, Alexis Malefakis, Michaela Oberhofer, ISBN 978-3-03942-197-8, Softcover, 120 Seiten

Schöne Fotos, detaillierte Erklärungen und Statements der schweizerischen Museen, die Benin-Bronzen und Elfenbein haben, und von Kultur-Verständigen aus Nigeria.

Raffiniert und schön – Textilien aus Westafrika, Bernhard Gardi (Hg.), Chr. Merian Verlag / Museum der Kulturen Basel, 2009; ISBN 978-3-85616-481-2; 200 Seiten

Reich bebilderte Begleitpublikation zur Ausstellung, Schwerpunkt Mali, Nigeria, Côte d'Ivoire und Ghana. Die während der Expedition in den 1970er-Jahren zusammengetragene Sammlung steht im Zentrum (Nigeria ab Seite 100). Ein wichtiger Bereich afrikanischer Kunstgeschichte.

Frauen, Romane, Biografisches

Second-Class Citizen, Buchi Emecheta 1974, Roman, Verlag Blumenbar, Berlin 2023, ISBN 978-3-351-05114-3, 285 Seiten

«Der Klassiker der Schwarzen feministischen Literatur.»

Adah ist ein begabtes Mädchen, das in einfachen Verhältnissen in Nigeria aufwächst und mehr will, viel mehr. Sie kämpft für ihre Bildung und Freiheit, folgt ihrem Mann nach London, wo er sich als Taugenichts entpuppt. Alles bleibt an Adah hängen: Ernährerin der Familie, Grossziehen der Kinder, Suche nach einem Wohnort. Dazu die ständigen Gewaltausbrüche ihres Mannes. Als er ihr erstes Manuskript verbrennt, zieht sie mit den Kindern aus. Den grossen Anstrengungen blickt sie zuversichtlich entgegen, denn sie weiss: Sie wird Schriftstellerin werden.

Sklavenmädchen, Buchi Emecheta 1977, Roman, Hammer Verlag Wuppertal 1997, 255 Seiten, *vergriffen*

Die Geschichte einer jungen nigerianischen Frau, die nach dem Tod der Eltern als 7-jähriges Mädchen in den frühen Jahren des 20. Jahrhunderts von ihrem Bruder an reiche Verwandte in der Stadt verkauft wird. Aus dem dörflichen Leben gegen ihren Willen in die Stadt verbannt, erlebt Ojebeta den täglichen Drill einer Sklavin, bevor es ihr trotz aller Widerstände gelingt, in ihr Dorf zurückzukehren.



Zwanzig Säcke Muschelgeld, Buchi Emecheta 1979, Roman, Unionsverlag Zürich 1991, 264 Seiten, *vergriffen*

Der von Männern bestimmte Lebensweg von Nnu Ego ist hart. «Die Freuden der Mutterschaft» – so der originale Titel – sind eine Rackerei; im Zweiten Weltkrieg müssen die Frauen in Lagos mit der Kinderschar allein durchkommen. Zurück in der Heimat ist nichts mehr wie früher. ... Und schliesslich: Was will eine Frau noch mehr als Söhne, die ihr ein anständiges Begräbnis zukommen lassen?

Kehinde, Buchi Emecheta 1994, Roman, Droemer Knauer 1996, Taschenbuch, 192 Seiten, *vergriffen*

Ein gescheiter, leicht lesbarer feministischer Roman. Er beleuchtet, ohne konstruiert zu wirken, viele Themen zur Situation nigerianischer Frauen in London und Nigeria (in den 1970er/80er Jahren).

Das Mädchen, Edna O'Brien, Roman, Hoffmann und Campe 2021, ISBN 978-3-455-01053-4, Taschenbuch, 256 Seiten

Für ihren kunstvollen, mutigen Roman hat Edna O'Brien (1930-2024), «die Grande Dame der irischen Literatur», Nigeria bereist und das Schicksal der entführten Mädchen eingehend recherchiert. Thema: Gewalt gegen Frauen und deren Fähigkeit, diese wieder und wieder zu überwinden. Weltliteratur, den Müttern und Töchtern Nordostnigerias gewidmet.

Bleib bei mir, Ayobami Adebayo, Roman, Piper Verlag 2020

ISBN 978-3-492-31472-5, Taschenbuch, 352 Seiten; als auch Hörbuch

Yejide hofft auf ein Kind. Ihr geliebter Mann Akin wünscht es sich, ihre Schwiegermutter erwartet es. Untersuchungen, Pilgerreisen – vergeblich. Die Schwiegermutter stellt Akin eine zweite Frau zur Seite, eine, die ihm ein Kind schenken kann. Dabei hat sich das Paar gegen diese nigerianische Sitte entschieden. Wut und Trauer. Um ihre Ehe zu retten, muss sie schwanger werden – aber um welchen Preis?

Ayobami Adebayos Debütroman erzählt mit emotionaler Kraft eine universelle Geschichte. Wie viel sind wir bereit zu opfern, um eine Familie zu bekommen? Die Geschichte berührt, fesselt und wirkt nach.

Das Glück hat seine Zeit, Ayobami Adebayo, Roman, Piper Verlag 2023, ISBN 978-3-492-07146-8, 490 Seiten

Der grossgewachsene fünfzehnjähriger Eniola fürchtet jeden Tag die Schläge seiner Lehrer, weil er das Schulgeld noch nicht bezahlen konnte. Bis er als Laufbursche einer Näherin der wohlhabenden Yeye begegnet. – Die junge Ärztin Wuraola dagegen hat Glück: ihr Verlobter Kunle stammt aus besten Verhältnissen und ihre Mutter Yeye träumt vom Hochzeitskleid. – Kunles Vater kandidiert als Gouverneur. Da wird die Familie bedroht, durch den Amtsinhaber, der für seine Leibgarde grosse, kräftige Jugendliche anwirbt.

Freundin bleibst du immer, Tomi Obaro, Roman, hanserblau 2023, ISBN 978-3-446-27806-6, 317 Seiten

Drei Frauen. Drei Jahrzehnte. Die Freundschaft ihres Lebens.

Aus unterschiedlichen Richtungen kommen sie wieder zusammen: die unzertrennlichen Freundinnen aus Universitätszeiten Zainab, Enitan und Funmi, deren Tochter heiraten wird. Gemeinsam denken die drei darüber nach, was sie geliebt und verloren haben. Auch die Gegenwart birgt Überraschungen, denn ihre Töchter sind genauso rebellisch und offenherzig, wie sie es einst waren.

Blauer Hibiskus, Chimamanda Ngozi Adichie, Roman, FISCHER Taschenbuch, 2015, ISBN 978-3-596-03244-0, 336 Seiten

Chimamanda Ngozi Adichies erster Roman – ein Meilenstein junger Weltliteratur

Das Haus von Kambilis Familie liegt inmitten von Hibiskus, Tempelbäumen und hohen Mauern, die Welt dahinter ist das von politischen Unruhen geprägte Nigeria. Mit sanfter, eindringlicher Stimme erzählt die 15-jährige Kambili von dem Jahr, in dem ihr Land im Terror versank, ihre Familie auseinanderfiel und ihre Kindheit zu Ende ging. Der erste vielgelobte Roman Adichies, verzweifelt schön und ganz gegenwartsnah. Internationaler Hermann-Hesse-Preis 2020.

Die Hälfte der Sonne, Chimamanda Ngozi Adichie, Roman, FISCHER Taschenbuch, 2016, ISBN 978-3-596-03548-9, 640 Seiten

Eine Geschichte über Liebe und Verrat, Rassismus und Loyalität und das Leben im zerstörerischen Alltag des Biafra-Krieges.

In den 1960er-Jahren kommt der Dorfjunge Ugwu als Houseboy zu Odenigbo, einem linksintellektuellen Professor, bei dem er lesen und schreiben lernt. Odenigbos neue Liebe Olanna verlässt ihr privilegiertes



Leben in Lagos, um mit ihm zu leben. Die drei wachsen zu einer kleinen Familie zusammen. Olannas ungleiche Zwillingsschwester Kainene leitet die Geschäfte der reichen, aber auch korrupten Familie. Der englische Journalist Richard verliebt sich in sie. Alle teilen gemeinsam die grosse Hoffnung auf ein unabhängiges Biafra, das 1967 im Osten Nigerias, wo die Mehrheit der Igbo-Bevölkerung lebt, ausgerufen wird. Drei Jahre später versinkt das Land in einem blutigen Bürgerkrieg, der Olanna, Kainene und ihre Liebsten brutal aus ihren Leben reisst und alles Dagewesene ausradiert.

Americanah, Chimamanda Ngozi Adichie, Roman, Fischer, Frankfurt a.M. 2015
ISBN 978-3-596-18598-6, 600 Seiten

Eine einschneidende Liebesgeschichte zwischen drei Kontinenten virtuos und gegenwartsnah erzählt von einer der grossen jungen Stimmen der Weltliteratur.

Chimamanda Adichie erzählt von der Liebe zwischen Ifemelu und Obinze, die im Nigeria der neunziger Jahre ihren Lauf nimmt. Dann trennen sich ihre Wege: Die selbstbewusste Ifemelu studiert in Princeton, Obinze strandet als illegaler Einwanderer in London. Nach Jahren stehen sie plötzlich vor einer Entscheidung, die ihr Leben auf den Kopf stellt. Adichie gelingt ein eindringlicher, moderner und hochpolitischer Roman über Identität und Rassismus in unserer globalen Welt.

Dream Count, Chimamanda Ngozi Adichie, Roman, Deutsche Ausgabe, Verlag S. Fischer, 2025;
ISBN 978-3-10-397662-5, 528 Seiten

Mitreissend und klug über Kontinente hinweg gespannte Geschichten von vier Frauen, die einander immer wieder die Hand reichen, existentielle weibliche Erfahrungen zwischen Nigeria und Amerika. Die Reise-schriftstellerin Chiamaka erinnert sich an die Männer ihres Lebens; Zikora ist erfolgreiche Anwältin in Washington D. C. und alleinerziehende Mutter; die Bankerin Omelogor in Nigeria hilft Korruption verschleiern, fördert Frauen – bis sie ihren Job kündigt, um in den USA zu studieren; Kadiatou ist Chiamakas Haushälterin und arbeitet in einem Hotel, wo ein mächtiger Gast sie schwer belästigt und sie den folgenden Prozess durchstehen muss.

Butter Honig Schwein Brot, Francesca Ekwuyasi, Verlag InterKontinental, 2024;
ISBN 978-3-911361-00-2, 380 Seiten

Die bewegende Geschichte dreier nigerianischer Frauen über drei Kontinente hinweg – ein feinfühliges Familienporträt über Entscheidungen und deren Folgen, Mutterschaft, über formbare Grenzen zwischen Geist und Verstand, über die Suche nach einem neuen Zuhause und die Liebe.

Chinua Achebe (1930-2013) erhielt 2002 den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. Er schrieb folgende Afrikanische Roman-Trilogie über die Zeit der Missionierung und Kolonialisierung im Igbo-Stammesgebiet:

- **Alles zerfällt** (erschienen 1958) Roman zur zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Am Beispiel eines Igbo-Dorfes wird geschildert, wie eine traditionell funktionierende afrikanische Gesellschaft durch das Eindringen christlicher Missionare und kolonialer Herrschaft zerfällt. «Meilenstein der afrikanischen Literatur»
- **Heimkehr in ein fremdes Land** (1960) Roman zu den 50er-Jahren des 20. Jahrhunderts, vor der Unabhängigkeit; ein Enkel kehrt nach dem Studium in Europa zurück – doch er enttäuscht alle.
- **Der Pfeil Gottes** (1964) Roman zur Zeit um 1920. Der traditionelle Oberpriester lehnt ab, mit den Kolonialherren einen Kompromiss einzugehen oder mit den Missionaren gemeinsame Sache zu machen. Aber seine Leute stellen sich gegen ihn.

«Chinua Achebe fing die Seele eines ganzen Kontinents ein.» (Chimamanda Ngozi Adichie)

Flackernde Kerzen, Frauengeschichten aus Nigeria, Toyin Adewale, Schmetterling Verlag, Stuttgart, 2., überarbeitete Auflage 2003, ISBN 978-3-89657-127-4, 120 Seiten; beim Verlag erhältlich

Geboren und aufgewachsen in der nigerianischen Literatur-Metropole Ibadan, ist Toyin Adewale eine der Hoffnungsträgerinnen schwarzafrikanischer Literatur.

Der Alltag in den staubigen, glutheissen Strassenschluchten Lagos, und die Kunst hier zu leben und zu überleben bilden das Hauptmotiv vieler der zwanzig prägnanten literarischen Miniaturen. Ein ungeschminktes Bild des Landes, das zwischen Öl- und Hightech-Business einerseits und Voodoo-Riten und bitterer Armut andererseits zu zerreißen droht. Eine betont weibliche Perspektive auf die Geschehnisse.



Für Jugendliche:

Academy of the Sun – Onyekas Superkraft, Tola Okogwu (Autorin und Haarpflegeberaterin), Verlag Fischer Sauerländer 2024, ISBN 978-3-7373-4338-1; 336 Seiten

Band 1 der Fantasy-Buchreihe, Abenteuer und Action für Superheld:innen-Fans: Eine wie Onyeka gab's noch nie! In London lachen alle über ihre wilden Haare, doch in ihnen steckt ihre Superkraft, denn sie ist eine Solari. In der Academy of the Sun lernen Solarikinder gemeinsam, durch Sonnenenergie-Hightech ihre je eigenen besonderen Kräfte zu beherrschen. Ein Anschlag auf die Schule zwingt Onyeka und ihre Freund:innen zu grossen Entscheidungen. Ab 11 Jahren

Academy of the Sun – Aufstieg der Rebellen, Tola Okogwu, Verlag Fischer Sauerländer 2024, ISBN 978-3-7373-4339-8; 320 Seiten

Band 2 der Fantasy-Reihe. Nach ihrer Flucht aus der Academy of the Sun ringen Onyeka und ihre Gruppe mit einer gefährlichen Krankheit, die mit ihren magischen Kräften zusammenhängt. Fieberhaft arbeiten sie an der Rezeptur für das heilende Serum. Sie schmieden einen gewagter Plan, um Onyekas Vater zu finden und damit die Zukunft Nigerias zu retten: Sie werden sich den Rebellen anschliessen!

Für extra Lesemotivation: Serie mit Quiz bei Antolin gelistet.

Mamas Zaubertuch, Chimamanda Ngozi Adichie, Illustratorin: Joelle Avelino, Verlag FISCHER Sauerländer 2023; ISBN 9783737372329; Bilderbuch, 36 Seiten

Mama trägt ihr Seidentuch in der Nacht, damit die Afrolocken schön bleiben und sich nicht verwickeln. Am Tag darf es die kleine Chino als Kopftuch tragen, während dem Essen, das Papa gekocht hat. Oder sie spielt fantasievoll mit dem Tuch und Kuscheelhäschen Bonnie, Grossmama und Grosspapa.

In leuchtenden Farben illustriert, aus Kindersicht geschrieben, vermittelt dieses zauberhafte Bilderbuch Einblick in eine innige Familiengeschichte, von Weltliteratur-Stimme Adichie. Für Kinder ab 3 Jahren.

Filme (DVD/Streaming)

Hope. Boris Lojkine, Nigeria, 2014, 92 min, Trigon-Film,
Stream: <https://www.filingo.ch/de/films/536-hope>

Tief in der Sahara schlägt sich Léonard mit einer Gruppe Flüchtlinge aus Kamerun Richtung Europa durch. Hope, eine junge Nigerianerin, schliesst sich dem Treck an. Obwohl sie nicht dieselbe Sprache sprechen, entsteht zwischen ihr und Léonard eine immer engere Verbindung. Er schützt sie vor Übergriffen durch die Männer und Banden, denen sie auf ihrem Weg begegnen. In einem algerischen Flüchtlingsghetto spitzt sich die Situation für die Nigerianerin und den Kameruner lebensbedrohlich zu. Der Film ist ein manchmal drastisch realistisches Flüchtlings- und Liebesdrama.

Mami Wata. C.J. "Fiery" Obasi, Nigeria, 2023, 107 min, DVD Trigon-Film,
Stream: <https://www.filingo.ch/de/films/1465-mami-wata>

Im Dorf Iyi wird die Wassergöttin Mami Wata als Schutzgöttin verehrt, die Leben gibt und nimmt. Zwischen Dorfbevölkerung und Göttin vermittelt die Priesterin Mama Efe, die dafür einen Anteil der Ernten bekommt. Bald soll eine ihrer Töchter ihr Amt übernehmen. Beide sehen die Tradition kritisch, die zudem von einer Rebellengruppe gewaltsam bekämpft wird. Der Schwarz-Weiss-Film einer nigerianischen Produzentin besticht visuell und setzt für eine lebenswerte Zukunft auf starke Frauen mit magischem Flair.

tz 6.10.2025

